

Am Rande des Imperiums

Eine archäologische Reise am Welterbe Donaulimes in Bayern und Österreich

Reisen Sie an den Rand des römischen Reiches und erkunden Sie gemeinsam mit dem Archäologen Dr. Roman Weindl den westlichsten Teil des Donaulimes, der seit Juli 2021 zum UNESCO-Welterbe gehört. Diese außergewöhnliche Reise führt Sie von den Ufern der Donau im Landkreis Kelheim über ehemalige Römerstädte wie Regensburg, Passau und Linz bis nach Enns. Tauchen Sie ein in die Welt der „bayerischen“ Römer und besuchen Sie einzigartige Stätten, darunter das römische Heilbad von Bad Gögging, eine römische Brauerei in Regensburg, ein hölzernes Amphitheater in Künzing, spätantike Kastelle in Passau und Oberranna und die Überreste des prächtigen Statthalterpalastes. Doch nicht nur römische Relikte erwarten Sie: Auch die keltische Kultur und das Limeshinterland sind Teil dieser unvergesslichen Reise. Entdecken Sie die ehemalige Provinzhauptstadt von Noricum, Ovilavis, bei einem Ausflug nach Wels, und wandern Sie auf den Spuren der Kelten zum keltischen Oppidum Alkimoennis in Kelheim.



Webcode: 42428

ab € 1.890,-

Reiseleitung: Dr. Roman Weindl, Vor- und Frühgeschichte

Reiseleiterportrait: Dr. Roman Weindl studierte Mittelalter- und Neuzeitarchäologie, Ur- und Frühgeschichte sowie Volkskunde an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Bereits während seines Studiums betätigte er sich als Gästeführer und Kulturvermittler: Nach seinem Magisterabschluss war er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an verschiedenen bayerischen Museen tätig und arbeitet seitdem nebenberuflich als Gästeführer im Raum Ostbayern. Seine fachlichen Schwerpunkte bilden die Museologie und die Archäologiedidaktik. 2019 schloss er seine Promotion an der Universität Passau mit einer Arbeit zur "Aura des Originals im Museum" ab. Seit Ende 2018 leitet Dr. Weindl das Museum Quintana im niederbayerischen Künzing.

Reise ab/bis: Göttingen

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Göttingen - Nürnberg - Kelheim (A).

Ihr Zubringer nach Nürnberg startet am Bahnhof Göttingen um 8:30 Uhr. In Nürnberg haben Sie eine weitere Zustiegsmöglichkeit um 13:30 Uhr und treffen Ihren Reiseleiter. Danach fahren Sie ins Altmühltal, wo Sie den Obergermanisch-Rätischen-Limes und das Römer und Bajuwaren Museum in Kipfenberg mit dem Limes Infopoint besuchen. Auf der Fahrt nach Kelheim machen Sie Halt in Hienheim, wo der Landlimes auf den Donaulimes trifft.

2 Ü: Dormero Hotel***.

2. Tag: Kelheim und Ausflug nach Bad Gögging und Eining (F/A).

Am Vormittag fahren Sie nach Bad Gögging. Dort besichtigen Sie das Römische Museum für Kur- und Badewesen, das die Überreste eines römischen Heilbads aus dem 1. Jh. n. Chr. beherbergt. Das Lager der Legionäre, die das Heilbad nutzen, lernen Sie anschließend im Rahmen eines Spaziergangs über das Gelände des Kastells Abusina kennen. Auch ein unmittelbar in der Nähe gelegenes römisches Heiligtum auf dem Weinberg in Eining steht auf dem Programm. Nach einer Mittagspause in der Klosterschenke Weltenburg am Eingang des imposanten Donaudurchbruchs (Mittagessen nicht im Preis inbegriffen) erkunden Sie das keltische Oppidum Alkimoennis im Rahmen einer geführten Wanderung.

3. Tag: Von Kelheim über Regensburg und Künzing nach Passau (F).

Von Kelheim aus folgen Sie der Donau nach Regensburg, wo Sie sich mit dem Stadtheimatpfleger der Stadt Regensburg in der Altstadt auf die Spuren der 3. Italischen Legion begeben. Danach fahren Sie durch den Gäuboden nach Passau und machen dabei einen Zwischenstopp im Mühlhamer Keller, malerisch gelegen an der Donauschleife bei Osterhofen, und im Museum Quintana in Künzing, wo Sie die Sonderausstellung „Mysterium Donaulimes“ besichtigen und mehr über die Mysterienkulte am bayerischen Donaulimes erfahren. Am Abend können Sie den Tag bei einem geführten Spaziergang durch die Gassen der Altstadt der Dreiflüssestadt Passau ausklingen lassen. Für das Abendessen empfiehlt Ihnen Ihr Reiseleiter gerne ein Restaurant.

2 Ü: Hotel Premier Inn Passau Weisser Hase****.

4. Tag: Passau und Ausflug zur Schlögener Schlinge (F).

Am Vormittag besichtigen Sie das Kloster Niedernburg, in dessen Bereich sich untertägige Reste des spätantiken Kastells Batavis erhalten haben. Danach geht es über den Inn in die Provinz Noricum, wo Sie im RömerMuseum Kastell Boiotro die zum Welterbe gehörigen Fundamente des zweiten spätantiken Kastells von Passau besichtigen. Anschließend fahren Sie nach Oberranna – das antike Stanacum – wo 2017 die beeindruckenden Überreste eines Burgus ausgegraben und konserviert wurde. Eine weitere Station bildet das flussabwärts gelegene Kleinkastell von Ioviacum in der romantischen „Schlögener Schlinge“.

5. Tag: Von Passau über Wels nach Linz (F/A).

Entlang des Inns geht es ins Rotttal, wo Sie die barocke Siebenschläferkirche mit römischen Spolien besichtigen. Danach fahren Sie weiter durch das Limeshinterland nach Wels in Oberösterreich, das antike Ovilavis und einst Provinzhauptstadt von Noricum. Dort besuchen Sie das Stadtmuseum Wels. Am Nachmittag fahren Sie von Wels nach Linz, wo Sie das oberösterreichische Landesmuseum mit einer Ausstellung zur Römerzeit kennenlernen.

2 Ü: Courtyard by Marriott Linz****.

6. Tag: Ausflug nach St. Pölten, Tulln und Mautern (F/A).

Von Linz fahren Sie nach St. Pölten, wo Sie die Ausgrabungen am Domplatz besichtigen. Danach geht es zum Römermuseum nach Tulln, dem antiken Comagensis, mit der am besten erhaltenen Toranlage eines Römerkastells in Österreich. Dort war in der Spätantike ein Teil der Donauflotte stationiert. Im nahegelegenen Traismauer entdecken Sie neben dem dortigen Römerkastell das sogenannte Römertor. Anschließend machen Sie Halt in Mautern an der Donau, wo Sie die beeindruckenden Überreste der spätantiken Stadtmauer sehen. Am UNESCO-Welterbe Stift Melk vorbei geht es am späten Nachmittag zurück nach Linz.

7. Tag: Ausflug Enns und Heimfahrt (F).

Am Vormittag besuchen Sie das Museum Lauriacum in Enns, wo einst die 2. Italische Legion stationiert war. Anschließend geht es im Rahmen einer Führung zur nahegelegenen Basilika St. Laurenz mit den Resten des römischen Statthalterpalastes. Danach fahren Sie über Nürnberg (Ausstiegsmöglichkeiten gegen 15:45 Uhr) zurück nach Göttingen. Dort Ankunft am Hauptbahnhof gegen 20:45 Uhr.

Gut zu wissen

Gerne buchen wir für Sie vor der Abreise bzw. bei der Rückreise Übernachtungen in Göttingen in Bahnhofsnähe.

Änderungen im Reiseverlauf oder bei den genannten Unterkünften aufgrund von örtlichen Gegebenheiten sowie Preisanpassungen aufgrund von staatlichen Abgabenänderungen, Zuschlägen (z. B. Diesel) müssen wir uns ausdrücklich vorbehalten. Die Klassifizierung der Hotels entspricht der Landeskategorie.

Termine und Preise

Preise pro Person in Euro

	DZ	EZ
24.08.2024 - 30.08.2024 fester Termin	1.890	2.150

[Anfragen](#)

Auf einen Blick

- 7 Tage archäologische Studienreise
- ehemalige Römerstädte wie Regensburg, Passau und Linz
- keltisches Oppidum Alkimoennis in Kelheim
- spannende Museen, Burgen und Geländedenkmäler

Eingeschlossene Leistungen

- Rundreise im Reisebus lt. Reiseprogramm
- Ausflüge, Besichtigungen und Museumsbesuche lt. Reiseprogramm
- Eintrittsgelder lt. Reiseprogramm
- 6 Übernachtungen in den im Reiseprogramm genannten Hotels o.ä. in Zimmern mit Dusche/WC
- Mahlzeiten lt. Reiseprogramm (F = Frühstück / A = Abendessen)
- Reisepreis-Sicherungsschein

Nicht eingeschlossen

Persönliche Ausgaben wie weitere Mahlzeiten, Getränke, Reiseversicherungen und Trinkgelder.

Hinweise

Reiseveranstalter: Karawane Reisen GmbH & Co. KG

AGB: Der Reise liegen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Karawane Reisen GmbH & Co. KG zugrunde:
[AGB Karawane Reisen.](#)

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktritt- und Reiseabbruchversicherung (Urlaubsgarantie).
Informationen dazu finden Sie unter [Reiseversicherung.](#)

Reiseanmeldung: Ein Formular zur schriftlichen Reiseanmeldung finden Sie [hier...](#)

Teilnehmer

Bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Teilnehmerzahl: min. 12, max. 20 Personen

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.